

Jagdzeiten im Juli

+ = Jagdzeit - = Schonzeit		Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
Rotwild	Schmalspießer	-	+	+	+	+	+	-	+	-	-	+	+	-	+	+	+
	Schmaltiere	-	+	+	+	+	+	-	+	-	-	+	+	-	-	-	+
Dam- und Sikawild	Schmalspießer	-/+ ²	+	+	+	+	+	-	+	-	-	+ ³	+	-/+ ⁴	+	+	-/+ ⁵
	Schmaltiere	-/+ ²	+	+	+	+	+	-	+	-	-	+ ³	+	-/+ ⁴	-/+ ⁵	-	-/+ ⁵
Rehwild	Böcke	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+
	Schmalrehe	+	+	+	+	-	-	+	+	-	-	+	-	+	+	-	+
Muffelwild		-	-	-	-/+ ⁶	-	-	-	-/+ ⁶	-	-	-/+ ⁶	-	-/+ ⁴	-	-	-
Schwarzwild		+	+	+	+	+	+	+	+ ⁷	+	+	+	+	+	+ ⁸	+	+
Wildkaninchen		-/+ ⁹	+ ¹⁰	-	+	+	+	+	+	-/+ ⁹	-/+ ⁹	+	+	+	+	-/+ ¹¹	+
Füchse		+	+	-/+ ⁹	+	+	+	-/+ ⁹	+ ⁷	+	ab 16. ¹²	-/+ ¹³	+	+	-/+ ⁹	+	+
Dachse		-/+ ⁹	-	-	-	-	-	-	+	-/+ ⁹	-/+ ⁹	-/+ ¹³	-	+	-	-	-
Waschbären		+	+ ¹⁰	-	+	ab 16. ¹²	+	-/+ ⁹	+ ⁷	ab 16. ¹²	-/+ ⁹	-/+ ⁹	+	+	+	+	+
Marderhunde		+	+ ¹⁰	-	+	-/+ ⁹	+	-/+ ⁹	+ ⁷	-/+ ⁹	-/+ ⁹	-/+ ⁹	+	+	+	+	+
Sumpfbiber (Nutrias)		+	+	-	+	+ ¹⁰	+ ¹⁴	-	+	+ ¹⁰	+ ¹⁴	+ ¹⁴	+	+	+ ¹⁰	+	+
Minke		+	+ ¹⁴	-	+	+ ¹⁴	+ ¹⁴	-	+ ⁷	-/+ ⁹	-	+ ¹⁴	+	+	+	+	+
Nilgänse		-/+ ⁹	-	-	-	-	-	-	-	ab 16.	ab 16. ¹²	-/+ ¹⁵	-	-	ab 16. ¹²	-	+
Grau- und Kanadagänse		-	-	-	-	-	-	-	-	ab 16.	ab 16.	-	-	-	-	-	-
Ringeltauben		-	-	-	-	-	-	-	-	-/+ ⁹	-	-/+ ¹⁶	-	-	-/+ ⁹	-	-
Rabenkrähen und Elstern		-	ab 16.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	ab 16.	-	-
Kormorane (kein Wild)		-	-	-	-/+ ^{17,18}	-	-	-	-/+ ^{17,18}	-/+ ^{9,17}	-/+ ^{17,18}	-	-	-	-	-/+ ^{17,19}	-
weitere Wildarten		Gams ²⁰	Eichel- häher ab 16., Fisch- otter ²¹		Biber ²² , Bisam				Wolfs- hybride ²³ , Stein- marder, Nandu ²⁴	Wolfs- hybride ²⁵					Nebel- krähe ab 16.	Wolfs- hybride ²⁶ , Muntjak ²⁷	

Für alle gilt: A. In den Setz- und Brutzeiten dürfen bis zum Selbstständigwerden der Jungtiere die für die Aufzucht notwendigen Elterntiere nicht bejagt werden (Straftat). Das gilt auch für Wildarten mit ganzjähriger Jagdzeit (§ 22 Abs. 4 BJagdG und die entsprechenden Landesjagdgesetze/Landesverordnungen). B. Auf eventuelle regionale Besonderheiten ist zu achten.

Anmerkungen: **1.** Für nicht abschussplanpflichtiges Niederwild soll die Bejagung nur so erfolgen, dass sich die Strecke bei ausreichenden Besatzdichten im Rahmen des jährlichen Zuwachses bewegt. **2.** Nur Sikawild; auch Sikahirsche und -altiere. **3.** Alles Sikawild. **4.** Alles Dam- und Muffelwild im Nationalpark Sächsische Schweiz. **5.** Nur Sikawild. **6.** Nur Jährlinge und Schmalschafe. **7.** In bestimmten Küstenvogelbrutgebieten ist es zulässig, die für die Aufzucht notwendigen Elterntiere in den Setzzeiten bis zum Selbstständigwerden der Jungtiere abweichend von § 22 Abs. 4 Satz 1 des Bundesjagdgesetzes zu bejagen. **8.** Auch in der Setzzeit mit Ausnahme erkennbar führender Bächen. **9.** Nur Jungtiere. **10.** Auch in der Setzzeit. **11.** Nur im Bereich der Deichkörper und Warften. **12.** Jungtiere ganzer Juli. **13.** Jungfüchse/Jungdachse im zur Vermeidung von Tierseuchen/Wildschäden gebotenen Umfang. **14.** Kein Wild; kein besonderer Artenschutz: Vom

Jäger ist die Tötung in den Grenzen des Tierschutzrechts ganzjährig zulässig; für die Verwendung von Schusswaffen bedarf es einer waffenrechtlichen Schießlaubnis oder einer ausdrücklichen behördlichen Tötungserlaubnis. Gleiches gilt für den Bisam (Erlaubnis in NW durch Erlass v. 15.10.2008). **15.** Nur juvenile Nilgänse außerhalb von Vogelschutzgebieten. **16.** Nur Jungtauben im zur Schadensabwehr notwendigen Umfang auf gefährdeten landwirtschaftlichen Flächen. **17.** Nach Maßgabe der Kormoranverordnung. **18.** Nur immatur gefärbte (Jugendkleid), nicht am Brutgeschäft beteiligte Kormorane. **19.** Nur Jungvögel auf teichwirtschaftlichen Betriebsgeländen (bis 25.7.). **20.** Nur Jährlinge beider Geschlechter. **21.** Nach Maßgabe des § 3 der Artenschutzrechtlichen Ausnahmeverordnung i.d.F. v. 25. 4. 2023; bis auf Weiteres durch BayVGH außer Vollzug gesetzt. **22.** Kein Wild; nach Maßgabe der BiberVO. **23.** Nach Maßgabe des § 45a Abs. 3 BNatSchG. **24.** Nur Küken und Jährlinge und nur mit Büchsenmunition ab Kal. 6,5 mm, Mindestenergie E₁₀₀ = 2.000 Joule. **25.** Nach Maßgabe des § 28b Abs. 3 NJagdG. **26.** Vorbehaltlich § 24a Abs. 2 LJagdG. **27.** Kein Wild; artenschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung und damit waffenrechtliche Erlaubnis mit Maßgaben durch AV des LLUR v. 26.10.2021.

ohne Gewähr, MR